



IKAR

REC L 0009 D

Internationale Kommission für Alpines Rettungswesen

Kommission für Lawinenrettung

Empfehlung REC L 0009 der Kommission für Lawinenrettung

vom 24. September 2009

über die Begriffe, welche die Suchphasen in einer Lawinenrettung beschreiben

Die Kommission für Lawinenrettung der internationalen Kommission für alpines Rettungswesen,

in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Eine klare Struktur der Suchphasen
 - fördert das Verständnis für einen effizienten Suchablauf
 - ermöglicht eine saubere Skalierung innerhalb des Suchablaufs
 - ermöglicht eine Suchmittel – unabhängige Verwendung von einheitlichen Begriffen für die einzelnen Suchphasen
2. Eine einheitliche Nomenklatur unter Verwendung fachlich korrekter Begriffe
 - vermindert Missverständnisse und Fehlinterpretationen zwischen Sprachgruppen und innerhalb von Sprachregionen
 - fördert das intuitive Verständnis für die mit einer Suchphase verbundene praktische Tätigkeit
 - verknüpft Suchmittel und Suchtechnik mit einer bestimmten Suchphase
 - verknüpft jede Suchphase mit einem qualitativen Beschrieb betreffend die Suchgenauigkeit und verhindert dadurch falsche Erwartungshaltungen betreffend Suchgenauigkeit
 - fördert indirekt das Mitführen und die Verwendung von Lawinensonden.

erlässt die folgende Empfehlung:

1. Es werden vier Suchphasen definiert. Die Reihenfolge der Suchphasen muss eingehalten werden.
2. Die Suchmittel können in den verschiedenen Phasen unterschiedlich sein.
3. Die Namen für die Suchphasen sollen der Skalierung der relativen Suchgenauigkeit und der mit der Suchphase verbundenen praktischen Tätigkeit entsprechen.

4. Die vier Suchphasen sind:

- | | |
|------------------|--|
| A: Signalsuche*: | Kein Signal bis zum Empfang des ersten Signals |
| B: Grobsuche: | Erstes Signal bis zur unmittelbaren Umgebung des Suchziels
Genauere Definition für elektronische Suchmittel:
Erstes Signal bis zu jenem Punkt, wo die Amplitude des Signals in unmittelbarer Umgebung des Suchziels zum ersten Male in allen Richtungen abnimmt. |
| C: Feinsuche: | Suche in der unmittelbaren Umgebung des Suchziels bis zur Verwendung der Sonde |
| D: Punktsuche: | Erster Sondenstich bis erster Sondentreffer |

* Signal (definiert als jedes beliebige Signal welches durch die folgenden Mittel empfangen werden kann):

- a) Elektronisch
- b) Akustisch
- c) Visuell
- d) Geruch
- e) Tastsinn

5. In der Anwendung in den einzelnen Sprachen sollen die im offiziellen IKAR – Glossar vorgegebenen Wortlaute verwendet werden (www.ikar-cisa.org/glossary).

IKAR – Kommission für Lawinenrettung:

Der Präsident
Hans Juerg Etter

Hinweis:

Das IKAR – Glossar ist im Internet verfügbar unter

www.cisa-ikar.org/glossary